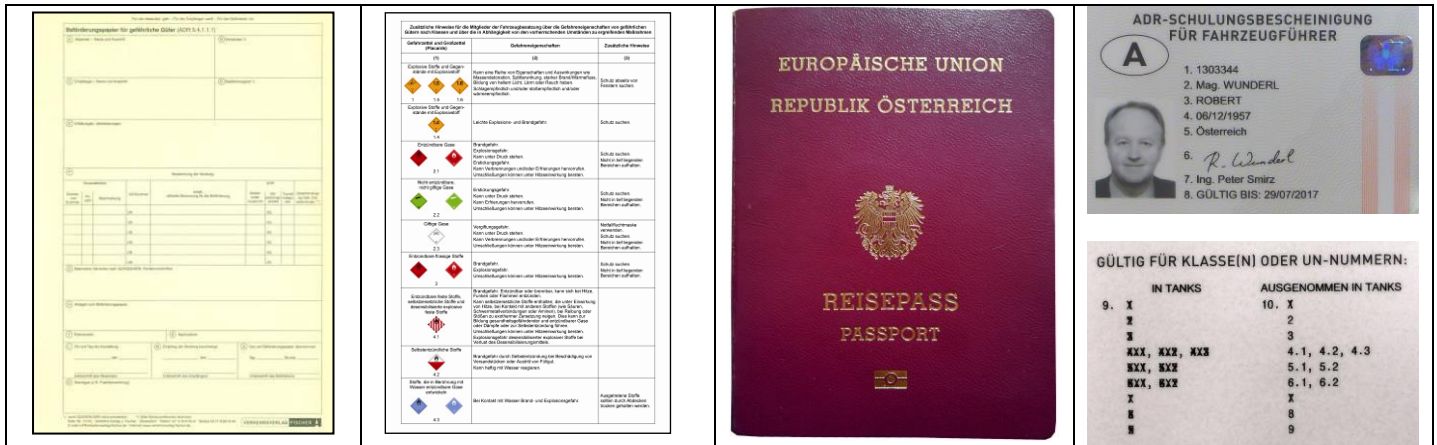


Begleitpapiere (8.1.2.1 u. 8.1.2.2 ADR)

Mitzuführende Dokumente bei jedem kennzeichnungspflichtigen Transport

Beförderungspapier / schriftliche Weisungen / Schulungsbescheinigung für den Fahrzeugführer (ADR-Bescheinigung) / Lichtbildausweis für jedes Mitglied der Fahrzeugbesatzung.
 Weitere mitzuführende Begleitpapiere siehe 8.1.2.2 ADR.



Beförderungspapier (5.4.1 ADR)

Beförderungspapier ist erforderlich bei jeder Beförderung nach ADR.
 Ausnahmen: Freistellungen nach Unterabschnitt 1.1.3.x ADR, begrenzte Mengen nach Kap. 3.4 ADR (außer LQ 0 oder Menge 0), freigestellte Mengen nach Kap. 3.5 ADR.
 Angaben gem. 5.4.1.1 ADR im Beförderungspapier:

- | | |
|-------------------------------------|--|
| g) Name und Anschrift des Absenders | h) Name und Anschrift des Empfängers |
| e) 100 Kanister | a) UN 1789 Chlorwasserstoffsäure, 8, II, (E) 2000 kg |
| | b) UN 1789 Chlorwasserstoffsäure, 8, II, (E) 2000 kg |
| | c) UN 1789 Chlorwasserstoffsäure, 8, II, (E) 2000 kg |
| | d) UN 1789 Chlorwasserstoffsäure, 8, II, (E) 2000 kg |
| | k) UN 1789 Chlorwasserstoffsäure, 8, II, (E) 2000 kg |
| | f) UN 1789 Chlorwasserstoffsäure, 8, II, (E) 2000 kg |
| | h) UN 1789 Chlorwasserstoffsäure, 8, II, (E) 2000 kg |

Die oa. Reihenfolge a) bis k) ist vorgeschrieben!

- e) Anzahl und Beschreibung der Versandstücke
- a) UN-Nummer (mit Buchstaben „UN“ vorangestellt)
- b) offizielle Benennung und ggf. technische Benennung
- c) Gefahrzettelmuster, weitere Gefahrzettel als Nebengefahr werden in Klammern angegeben (außer Klasse 1u.7)
- d) ggf. Verpackungsgruppe (z.B. VG oder PG vorangestellt)
- k) wenn zugeordnet, der Tunnelbeschränkungscode in Klammern (Kapitel 3.2 Spalte 15)
- f) Gesamtmenge jedes gefährlichen Gutes mit unterschiedlicher UN-Nummer, offizieller Benennung oder Verpackungsgruppe (bei Beförderungen nach Unterabschnitt 1.1.3.6 ADR: Gesamtmenge je Beförderungskategorie gem. Absatz 1.1.3.6.3 ADR).
- h) ggf. Erklärung gem. einer Sondervereinbarung nach Abschnitt 1.5.1 ADR

Beispiele für n.a.g.-Produkte:

UN 1993 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Toluol und Ethylalkohol), 3, II, (D/E)

Beispiel für umweltgefährdende Stoffe:

**UN 1203 Benzin, 3, II, (D/E), UMWELTGEFÄHRDEND oder MEERESSCHADSTOFF/UMWELTGEFÄHRDEND
 UN 1202 Dieselkraftstoff, 3, III, (D/E), UMWELTGEFÄHRDEND, Sondervorschrift 640X^{*)}**

^{*) Eintrag „Sondervorschrift 640X“, wobei X der entsprechende Großbuchstabe ist, der in Kapitel 3.2 Tabelle A Spalte 6 nach dem Verweis auf Sondervorschrift 640 erscheint. Nur erforderlich bei Tankbeförderungen}

Beispiel für Abfälle:

UN 1230 ABFALL METHANOL, 3 (6.1), II, (D/E)

Beispiel für leeres ungereinigtes Tankfahrzeug:

LEERES TANKFAHRZEUG, LETZTES LADEGUT: UN 1098 ALLYLALKOHOL, 6.1 (3), I, (C/D)